

Ressort: Finanzen

Verdi: Rund 18.000 Post-Beschäftigte im Ausstand

Berlin, 13.06.2015, 16:22 Uhr

GDN - Im Tarifkonflikt mit der Deutschen Post befinden sich mittlerweile rund 18.000 Beschäftigte der bundesweit 83 Briefsortierzentren und der Zustellung im Dauerstreik. Das teilte die Gewerkschaft Verdi am Samstag mit.

Im Bereich der Zustellung liege der Schwerpunkt in der Paket- und der sogenannten Verbundzustellung im ländlichen Raum. In den kommenden Tagen sollen noch mehr Zusteller in den seit Montag andauernden Arbeitskampf geholt werden. Verdi fordert im laufenden Tarifkonflikt neben einer Arbeitszeitverkürzung von 38,5 auf 36 Wochenstunden bei vollem Lohnausgleich 5,5 Prozent mehr Geld für die Beschäftigten bei der Post. Hintergrund des Konflikts ist der Aufbau von 49 regionalen Gesellschaften für die Paketzustellung, bei denen bislang rund 6.000 Paketboten nicht nach dem Haustarif der Post, sondern nach oft niedrigeren regionalen Tarifverträgen der Logistikbranche bezahlt werden.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-56070/verdi-rund-18000-post-beschaefigte-im-ausstand.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619